

STADT NORDEN

Sitzungsvorlage

Wahlperiode	Beschluss-Nr:	Status									
2021 - 2026	0235/2022/2.3	öffentlich									
<u>Tagesordnungspunkt:</u> Einzelvorhaben Perspektive Innenstadt - Leerstandskataster und Belegung der Leerstände in der Innenstadt											
<u>Beratungsfolge:</u> <table><tr><td>11.05.2022</td><td>Tourismus- und Wirtschaftsausschuss</td><td>öffentlich</td></tr><tr><td>19.05.2022</td><td>Verwaltungsausschuss</td><td>nicht öffentlich</td></tr><tr><td>23.05.2022</td><td>Rat der Stadt Norden</td><td>öffentlich</td></tr></table>			11.05.2022	Tourismus- und Wirtschaftsausschuss	öffentlich	19.05.2022	Verwaltungsausschuss	nicht öffentlich	23.05.2022	Rat der Stadt Norden	öffentlich
11.05.2022	Tourismus- und Wirtschaftsausschuss	öffentlich									
19.05.2022	Verwaltungsausschuss	nicht öffentlich									
23.05.2022	Rat der Stadt Norden	öffentlich									
<u>Sachbearbeitung/Produktverantwortlich:</u> Hönscheid, 2.3		<u>Organisationseinheit:</u> Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing									

Beschlussvorschlag:

Der Auftragsvergabe zur Entwicklung eines digitalen Leerstandskatasters für die Stadt Norden wird vorbe-
haltlich der Förderung durch die „Perspektive Innenstadt“ zugestimmt.

Sach- und Rechtslage:

Das Land Niedersachsen hat im Rahmen der REACT EU das Sofortprogramm „**Perspektive Innenstadt!**“ für Kommunen bereitgestellt.

Der Fachdienst Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing hat einen Antrag auf Aufnahme in das Sofortprogramm „Perspektive Innenstadt!“ und die Zuteilung eines kommunalen Budgets für die Projektumsetzung gestellt, der nach der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von kurzfristigen Maßnahmen gegen die Folgen der COVID-19-Pandemie in Innenstädten mit Schreiben vom 07.09.2021 in Höhe von 345.000,00 Euro für die Umsetzung von Einzelvorhaben bewilligt und mit Bescheid vom 06.04.2022 inzwischen um 10.000 Euro auf 355.000,00 Euro erhöht wurde.

Im Rahmen dieser Förderung wird von dem Fachdienst Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing ein Konzept entwickelt, in dem z.B. durch ein digitales Leerstandskataster für die Stadt Norden per Software der Leerstand erfasst und verwaltet werden kann. **Das Kataster soll die Basis für die vorausschauende und schnelle Bekämpfung von Leerständen in der Stadt Norden legen.** Insbesondere soll das digitale Leerstandskataster:

- optisch und inhaltlich auf die Bedürfnisse des städtischen Leerstandsmanagements zugeschnitten sein.
- eine schnelle Unterscheidung in fluktuativen, investiven und strukturellen Leerstand erlauben.
- die informationellen Voraussetzungen schaffen, um nutzbare Laden- und Gewerbeflächen rasch marktfähig zu machen oder sie einer geeigneten Zwischennutzung zuzuführen.
- alle dafür erforderlichen Daten aus dem Rathaus (Gewerbeamt, Bauamt, Katasteramt etc.) automatisch zusammenführen und aktualisieren soweit dem keine datenschutzrechtlichen Bestimmungen entgegenstehen.
- die intern bereits bestehenden IT-Systeme mit ähnlichem Zweck (Caigos und andere) integrieren und zielführend vernetzen.

Zudem soll mit weiteren Mitteln der Leerstand aktiv Beseitigt werden. So beispielsweise durch Pop-Up Stores und Folien für die Reduzierung von unschönen leeren Schaufenstern.

Ziel:	Mittel- und langfristige Planungsgrundlage zur Leerstandsminimierung
Zeitplanung:	Projektantrag 6.2022; Fertigstellung 3.2023
Kostenschätzung:	rd. 30.000 -50.000 €
	Davon 10 % Eigenanteil und 90 % Förderung